

Bezirk Oberbayern

Niederschrift	
über die Sitzung des	Bezirksausschusses
Nr.	05/2010
Datum	16.06.2010
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn	9:30 Uhr
Ende	11:00 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:	Hr. BTP Mederer
Ausschussmitglieder	Hr. BR Loy, Hr. BR Kühn, Hr. BR Dr. Großmann, Fr. BRin Höcht, Hr. BR Hofstetter, Hr. BR Asam, Fr. VPin Bittner, Fr. BRin Hüggenell, Hr. BR Oyan, Fr. BRin Neubauer, Hr. BR Schneider, Fr. BRin Friedl-Lausenmeyer
Verwaltung	Hr. Dr. Bruckmann, Hr. Brinckmann, Fr. Simek, Hr. Wirth, Hr. Rössler, Hr. Schmitz, Herr Quiram, Herr Nißlein, Hr. Fuhrmann, Fr. Erdmann, Fr. Büllesbach, Fr. Wenzig
Einrichtungen	Hr. Schwerdtner; Hr. Press – Johann-Nepomuk-von-Kurz-Schule
Sonstige	
Entschuldigt	Frau BRin Tuttas
Protokollführerin	Fr. Hanner

Tagesordnung:

		Seite
Bezirksausschuss		
I. Öffentliche Sitzung:		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	20
TOP 2	Bekanntgabe des Jahresabschlusses 2008/2009 der Bezirksgüter Haar, Gabersee und Taufkirchen/Vils	20
TOP 3	Bekanntgabe der Ergebnisse der Jahresrechnung 2009 des Bezirks Oberbayern gemäß Art. 84 Abs. 2 BezO	20-21
TOP 4	Zustimmungserklärung des Bezirks Oberbayern zum Abbruch des Schornsteins und der Straßenführung im Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost	21
TOP 5	Antrag von Frau BRin Schildbach-Halser an den Bezirkstag von Oberbayern vom 22.02.2010	21
TOP 6	Bekanntgaben und Sonstiges	22

Herr BTP Mederer begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 20.05.2010 wird mit der vorgelegt Änderung genehmigt.

TOP 2: Bekanntgabe des Jahresabschlusses 2008/2009 der Bezirksgüter Haar, Gabersee und Taufkirchen/Vils

Die Bezirksgüter Haar, Gabersee und Taufkirchen/Vils werden als Eigenbetrieb geführt, wobei sich das Wirtschaftsjahr auf den Zeitraum vom 01.07. bis 30.06 erstreckt.

Das Wirtschaftsjahr 2008/2009 schließt mit einem Gewinn in Höhe von 203.505,10 € ab. Der Planansatz in Höhe von 120.000,00 € wird somit um einen Betrag von 83.505,10 € überschritten. Der Gewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Beschluss 20/10	Von dem Jahresabschluss 2008/2009 der Bezirksgüter Haar, Gabersee und Taufkirchen/Vils wird zustimmend Kenntnis genommen. Der Jahresgewinn in Höhe von 203.505,10 € wird auf neue Rechnung vorgetragen. Abstimmungsergebnis: 13 : 0
--------------------------------------	--

TOP 3: Bekanntgabe der Ergebnisse der Jahresrechnung 2009 des Bezirks Oberbayern gemäß Art. 84 Abs. 2 BezO

Der Gesamthaushalt hat im Haushaltsjahr 2009 mit einem Fehlbetrag in Höhe von 13.391.168,41 € abgeschlossen.

Im Verwaltungshaushalt 2009 war eine Zuführung an den Vermögenshaushalt in Höhe von 17.007.300 € veranschlagt.

Dieser Überschuss konnte nicht erwirtschaftet werden. Vielmehr ist im Rahmen des Haushaltsvollzuges ein Fehlbetrag von 5.876.809,28 € entstanden, der gemäß § 79 KommHV-Kameralistik durch eine Zuführung vom Vermögenshaushalt ausgeglichen werden musste.

Gleichzeitig entstand im Vermögenshaushalt ein Sollfehlbetrag von 13.391.168,41 €, nachdem der Allgemeinen Rücklage 5.000.000 € entnommen wurden. Dieser Sollfehlbetrag ist spätestens im Haushaltsjahr 2011 abzudecken:

	Von der Rechnung für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2009 des Bezirks Oberbayern mit den aus den Anlagen sich
--	---

	im Verwaltungshaushalt ergebenden bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben von je	1.185.811.514,34 €
	und im Vermögenshaushalt ergebenden bereinigten Soll-Einnahmen von und Soll-Ausgaben von und dem entstehenden Fehlbetrag von	20.735.919,17 € 34.127.087,58 € 13.391.168,41 €
	sowie von den Ausführungen im Rechenschaftsbericht der Kämmerei wird Kenntnis genommen.	

TOP 4: Zustimmungserklärung des Bezirks Oberbayern zum Abbruch des Schornsteins und der Straßenführung im Isar-Amper-Klinikum, Klinikum München-Ost

Aufgrund der Nutzungsüberlassungsvereinbarung benötigt die Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH die Zustimmung des Grundstückseigentümers Bezirk Oberbayern für den Abriss von Gebäuden auf den Klinikgrundstücken. Es ist beabsichtigt, den nicht mehr in Betrieb befindlichen Kamin der ehem. Betriebszentrale Hs. 37 auf dem Gelände von Haar I abzureißen.

Beschluss 21/10	Der Bezirk Oberbayern erteilt gem. § 13 Abs. 2 Satz 2 des Nutzungsüberlassungsvertrages zwischen dem „Kliniken des Bezirks Oberbayern – Kommunalunternehmen“ und der „Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH“ seine Zustimmung für den Abbruch des Kamins der ehem. Betriebszentrale, sowie für den Abbruch und die Auffüllung der zwischen den Geländeteilen Haar I und Haar II gelegenen Straßenunterführung.
	Abstimmungsergebnis:
	13 : 0

TOP 5: Antrag von Frau BRin Schildbach-Halser an den Bezirkstag von Oberbayern vom 22.02.2010

Frau Schildbach-Halser kann aufgrund terminlicher Überschneidungen an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen.

Herr BTP Mederer teilt mit, dass die bayerischen Bezirke sich geeinigt haben, dass kein Bezirk sich den Regionalen Planungsverbänden annehmen soll. Es wird daher vorgeschlagen, den Antrag abzulehnen.

Beschluss 22/10	Der Bezirksausschuss lehnt den Antrag genannten Punkten ab und empfiehlt dem Bezirkstag den Antrag ebenfalls abzulehnen.
	Abstimmungsergebnis:
	13 : 0

TOP 6: Bekanntgaben und Sonstiges

Treffen des Bezirkstagspräsidenten mit den Landräten, Vertretern des Städte- und Gemeindetages bzgl. des Haushalts 2011

Herr Bezirkstagspräsident Mederer gibt bekannt, dass in einem Treffen der Präsidenten der bayerischen Bezirke ein Kompromiss ausgehandelt wurde, der die Verteilung der staatlichen Ausgleichsmittel nach Art. 15 FAG unter den Bezirken neu regelt. Dabei wurde die Bevölkerungskomponente dahingehend geändert, dass nun eine Aufspaltung in allgemeine und in gewichtete Einwohner vorgenommen wird. Für den Bezirk Oberbayern ergibt sich dadurch ein Plus von rund 10 Mio. Euro gegenüber dem bisherigen Verteilungsmodus.

Der Anstieg der Bezirksumlage kann daher um 0,2 Prozentpunkte geringer ausfallen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass die Verteilungsmasse nach Art. 15 FAG unverändert bei 583 Mio verbleibt.

Herr BTP Mederer informiert über die Haushaltslage des Bezirks und die mutmaßlichen Folgen für die Bezirksumlage. Es wurde Übereinstimmung erzielt, dass gemeinsam gegenüber dem Freistaat Bayern ein höherer Ausgleich für die ständig steigenden Sozialhilfeausgaben gefordert werden soll, da die Gemeinden an die Grenzen ihrer finanziellen Belastbarkeit gelangt sind und die kommunale Familie hier nur im Miteinander Erfolge gegenüber dem Freistaat Bayern erreichen könne.

Als Ergebnis wurde festgehalten, dass jeder kommunale Spitzenverband für seinen Zuständigkeitsbereich Vorschläge zur Kostenreduzierung erarbeiten soll. Die gebündelten Ergebnisse werden anschließend in einer gemeinsamen Presseerklärung oder in einem weiteren Gespräch im Finanzministerium kommuniziert.

Frau Brin Neubauer stellt den Antrag, im nächsten Bezirksausschuss bzgl. einer Klage zu diskutieren und eine gemeinsame Lösung auch mit den Landkreisen zu erarbeiten.

Nachdem keine Anträge bzw. Wortmeldungen folgen, schließt Herr BTP Mederer die öffentliche Sitzung und nimmt um 11.00 Uhr den nicht öffentlichen Teil auf.

BEZIRK OBERBAYERN
München, 16.6.2010



Josef Mederer
Bezirkstagspräsident



Christine Hanner
Protokollführerin